

Operations ManagerIn

Im BIS anzeigen




Haupttätigkeiten

Die Aufgabe einer Operations Managerin und eines Operations Managers variiert je nach Branche und Unternehmensgröße und individueller Unternehmensstruktur. Im Allgemeinen sind sie für die effiziente Steuerung der betrieblichen Abläufe verantwortlich. Die typischen Tätigkeiten sind z. B. Betriebsplanung, Ressourcenverwaltung, Prozessoptimierung, Lieferkettenmanagement sowie Sicherheit und Compliance. Oft sind sie für das Unternehmenswachstum verantwortlich und müssen Kennzahlen und Geschäftsziele im Auge behalten. Außerdem stellen Operations Managerinnen und Operations Manager eine Schnittstelle zwischen Abteilungen dar und berichten an das oberste Management, um das Erreichen der Unternehmensziele und die Kundenzufriedenheit sicherzustellen.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Operations Managerinnen und Operations Manager sind in Betrieben aller Wirtschaftszweige beschäftigt. Sie arbeiten in Industrie-, Gewerbe- und Handelsbetrieben sowie in Dienstleistungs- und Infrastrukturunternehmen in Bereichen wie z. B. Logistik, E-Commerce, Finanzen, IT, Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel und Immobilien.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **60**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Berichtswesen
- Budgetverantwortung
- Controlling
- E-Commerce-Kenntnisse
- ERP-Systeme
- Neukundenakquisition
- Operative Unternehmensführung
- Personalführung
- Prozessmanagement
- SAP-Kenntnisse

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Betriebswirtschaftskennntnisse
- Controlling
- Operative Unternehmensführung
- Prozessmanagement

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Betriebswirtschaftliche Anwendungssoftware-Kenntnisse
 - Branchenübergreifende Unternehmenssoftware (z. B. ERP-Systeme, Microsoft Dynamics NAV, Workflow-Management-Systeme, Supply Chain Management Software)
- Betriebswirtschaftskennntnisse
 - REFA-Methodenlehre
 - Betriebswirtschaftliche Analysemethoden (z. B. Periodisches Reporting, Berichtswesen, Ablauforganisation)
 - Produktionswirtschaft (z. B. Arbeitsablaufanalyse, Arbeitsplanung, Produktionsorganisation, Produktionsprozesse, Produktionsmanagement)

- Fremdsprachenkenntnisse
 - Englisch
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifische Normen und Richtlinien (z. B. Compliance-Richtlinien, Qualitätsnormen)
- Kundenbetreuungskenntnisse
 - Stammkundenbetreuung
- Logistikkenntnisse
 - Supply Chain Management (z. B. Lieferantenmanagement)
- Managementkenntnisse
 - Agile Unternehmensführung
 - Beziehungsmanagement
 - Entrepreneurship
 - Ressourcenmanagement
 - Business Development (z. B. Anbahnung zukünftiger Geschäfte, Erkennung von Marktentwicklungen)
 - Kostenmanagement (z. B. Kostenoptimierung)
 - Managementtechniken (z. B. Lean Management)
 - Compliance Management (z. B. Bewertung von Compliance-Risiken)
 - Operative Unternehmensführung (z. B. Geschäftsprozessanalyse, Geschäftsprozessoptimierung, Gestaltung von Prozessen)
 - Strategische Unternehmensführung (z. B. Key-Performance-Indikatoren)
- Personalmanagement-Kenntnisse
 - Konfliktmanagement
 - Personaldisposition
 - Personalführung
- Projektmanagement-Kenntnisse
 - Projektorganisation (z. B. Projektleitung)
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse
 - Prozessmanagement (z. B. Prozessdatenanalyse, Prozessoptimierung)
 - Qualitätsmanagement-Methoden (z. B. Total Quality Management)
- Rechnungswesen-Kenntnisse
 - Controlling (z. B. Operatives Controlling, Prozesscontrolling)
 - Finanzplanung (z. B. Budgetierung)
- SAP-Kenntnisse
 - SAP Business Suite (z. B. SAP CRM, SAP ERP)
- Sicherheitstechnik-Kenntnisse
 - Sicherheitsvorschriften (z. B. Einhaltung von Sicherheitsvorschriften)
- Teammanagement
- Vertriebskenntnisse
 - Neukundenakquisition

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Durchsetzungsvermögen
- Führungsqualitäten
- Kommunikationsstärke
 - Verhandlungsstärke
- Organisationstalent
- Problemlösungsfähigkeit
- Zahlenverständnis

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p>Beschreibung: Operations ManagerInnen müssen den Umgang mit berufsspezifischen Softwarelösungen und digitalen Anwendungen sicher und eigenständig beherrschen. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Auch können sie digitale Anwendungen für die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden, die Zusammenarbeit im Betrieb und die Dokumentation routiniert verwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.</p>							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	Operations ManagerInnen müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen und Systeme (z. B. Warehouse-Management-Systeme, Enterprise-Resource-Planning-Anwendungen, Digitales Dokumentenmanagement) selbstständig und sicher anwenden können sowie auch komplexe und unvorhergesehene sowie immer wieder neue Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	Operations ManagerInnen müssen Daten und Informationen auf fortgeschrittenem Niveau recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können, aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Empfehlungen ableiten und in ihrer Arbeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	Operations ManagerInnen müssen verschiedene digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, Kundinnen und Kunden und PartnerInnen unabhängig und sicher anwenden können.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	Operations ManagerInnen müssen umfangreiche und neue digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	Operations ManagerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen, eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können sowie Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	Operations ManagerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit in den Grundzügen beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese selbstständig bzw. auch unter Anleitung lösen. Sie erkennen selbstständig eigene digitale Kompetenzlücken und können diese beheben.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Akademischer Beruf

Ausbildung

Hochschulstudien **NQR^{VII}** **NQR^{VIII}**

- Technik, Ingenieurwesen
 - Wirtschaftsingenieurwesen
- Wirtschaft, Recht, Management
 - Betriebswirtschaft, Controlling, Rechnungswesen

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Corporate Responsibility
- ERP-Systeme
- Lean Six Sigma
- Logistikkennnisse
- Personalmanagement
- Prozessoptimierung
- Qualitätsmanagement
- Supply Chain Management

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Ausbildung in Lean Production
- Projektmanagement-Ausbildung
- REFA-Grundausbildung 4.0
- REFA-OrganisatorIn
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge
- Zertifikat ProzessmanagerIn

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Betriebswirtschaftssoftware
- Führungskompetenz
- Konfliktmanagement
- Projektmanagement

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Verband Österreichischer Wirtschaftsakademiker [↗](#)
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

C1 Sehr gute bis C2 Exzellente Deutschkenntnisse

Operations Managerinnen und Operations Manager benötigen sehr gute Deutschkenntnisse, da Menschen und die Kommunikation mit ihnen im Zentrum ihrer Tätigkeit stehen. Innerbetrieblich müssen sie aber auch vielfältige schriftliche Dokumente erstellen und im Schriftverkehr mit Kundinnen und Kunden stehen. Außerdem müssen sie das wissenschaftliche Arbeiten und damit auch die Kommunikation der Ergebnisse dieser Arbeit sowohl schriftlich als auch mündlich beherrschen. Das erforderliche Deutschniveau hängt in der Praxis stark vom betrieblichen Einsatzbereich ab, und davon, ob sie Personalverantwortung besitzen. Hinweis: An den meisten österreichischen Universitäten wird für die Zulassung zu einem Bachelorstudium das Sprachniveau C1 vorausgesetzt.

Weitere Berufsinfos

Einkommen

Operations ManagerInnen verdienen ab 2.250 Euro brutto pro Monat:

- Akademischer Beruf: 2.250 bis 3.930 Euro brutto

Arbeitsumfeld

- Personalverantwortung

Berufsspezialisierungen

Head of Operations (m/w)

COO Chief Operation Officer im Finanzbereich (m/w)

CRO Chief Risk Officer im Finanzbereich (m/w)

Customer Operations Manager (m/w)

Digital Operations Manager (m/w)

E-Commerce-Operations Manager (m/w)

IT Operations Manager (m/w)

Logistics Operations Coordinator (m/w)

Operations Manager Banken (m/w)

Operations Manager Gastronomie (m/w)

Operations Manager Hotel (m/w)

Operations Manager Logistik (m/w)

Retail Operations Manager (m/w)

Sales Operations Manager (m/w)

ProzessmanagerIn

ProzessmanagerIn in der Unternehmensorganisation

ProzessoptimiererIn

ProzessverantwortlicheR

ProduktivitätsmanagerIn

Verwandte Berufe

- Betriebs- und UnternehmensleiterIn
- BetriebswirtIn
- Business-Development-ManagerIn
- WirtschaftsingenieurIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit

- **Management, Organisation**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 760158 Produktivitäts-Manager/in
- 760176 Prozessmanager/in

Informationen im Berufslexikon

-  Operations ManagerIn

Informationen im Ausbildungskompass

-  Operations ManagerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 17. Juli 2024.